



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Ausbau der Flughafentangente-Ost schreitet voran**

Ausbau der Flughafentangente-Ost schreitet voran

21. Oktober 2021

- **Freigabe des ersten Ausbaubereichs zwischen Erding-Mitte und Erding-Süd am 25. Oktober**
- **Kürzere Fahrzeiten und sichere Überholmöglichkeiten**
- **Bündelung des Verkehrs und damit verkehrliche Entlastung der angrenzenden Gemeinden und des Großraums München**

Nach nur gut einem Jahr Bauzeit hat Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer heute in Anwesenheit des Erdinger Landrats Martin Bayerstorfer, der Bürgermeister der angrenzenden Gemeinden sowie von Vertretern der Regierung von Oberbayern und des Flughafens München die Fertigstellung des dreistreifigen Ausbaus der Flughafentangente-Ost (FTO) zwischen den Anschlussstellen Erding-Mitte und Erding-Süd vorgestellt. Ab 25. Oktober gehören hier riskante Überholmanöver der Vergangenheit an. Neben einem deutlichen Plus an Verkehrssicherheit trägt der Ausbau der FTO zu einer besseren Anbindung des Flughafens bei. Die FTO bündelt den Verkehr und entlastet so die angrenzenden Gemeinden von Lärm und Abgasen.

Im August 2020 hatte Ministerin Schreyer beim offiziellen Spatenstich den Startschuss für den Ausbau der Straße in diesem Bereich gegeben. Nur 14 Monate später konnten die Arbeiten nun abgeschlossen werden. „Ich freue mich sehr, dass wir bei diesem wichtigen Ausbaubereich sowohl im Zeitplan als auch im Kostenrahmen geblieben sind und nach nur gut einem Jahr jetzt kurz vor der Verkehrsfreigabe stehen. Die Flughafentangente hat sich seit ihrer Fertigstellung vor gut zehn Jahren zu einer äußerst wichtigen Verbindung zwischen den Autobahnen A 92 und A 94 und dem Flughafen entwickelt. Ihr Ausbau bedeutet eine echte Verbesserung für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer, vor allem mehr Verkehrssicherheit“, so die Ministerin.

Die Flughafentangente verläuft auf einer Länge von insgesamt 30 Kilometern ohne Ortsdurchfahrten zwischen den Anschlussstellen Erding an der A 92 und Markt Schwaben an der A 94. Laut eines aktuellen Verkehrsgutachtens werden für die bislang zweistreifige Straße bis zum Jahr 2035 rund 36.000 Kraftfahrzeuge pro Tag prognostiziert, was einen Ausbau nicht zuletzt aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend erforderlich macht. Als erster Ausbaubereich wurde nun die Fahrbahn zwischen Erding-Mitte und Erding-Süd auf einer Länge von 2 Kilometern von 8 auf 12 Meter verbreitert und so ein dritter Fahrstreifen ergänzt, der von nun an sicheres Überholen in diesem Bereich gewährleistet. Die Bauarbeiten fanden, von zwei Wochenendsperrungen für den Abbruch und Neubau einer über die Straße führenden Brücke abgesehen, unter laufendem Verkehr statt und konnten nun nach nur 14 Monaten Bauzeit abgeschlossen werden. Nach Fertigstellung der verbleibenden Markierungsarbeiten kann der Verkehr hier ab dem 25. Oktober auf allen drei Fahrstreifen rollen. Mit Baukosten in Höhe von rund 7 Millionen Euro konnte auch der veranschlagte Kostenrahmen eingehalten werden.

Aufgrund des weiter steigenden Verkehrsaufkommens soll die Flughafentangente zwischen dem Anschluss zur A 92 und Erding-Süd langfristig vollständig vierstreifig ausgebaut werden. Für den nächsten Bauabschnitt zwischen den Anschlussstellen Flughafen und Erding-Nord läuft derzeit das Planfeststellungsverfahren.

[Auf dem Bild zu sehen:](#)

Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer (Mitte) mit den Ehrengästen und Projektverantwortlichen

(Quelle: StMB)

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

